





Barbara & Max Gloor, Gründer und Leiter von EIN HERZ FÜR NATIONEN

Lörrach/Reinach, Juli 2021

Liebe Missions- und Gebetspartner, liebe Freunde

HONDURAS: Trotz der COVID-19 Pandemie, Lockdowns und zwei Hurrikans geht unsere Arbeit in den 29 Gefängnissen von Honduras weiter! (Bericht von Mirna Martinez)

Mit Gottes- und eurer Hilfe konnten wir trotz den harten Corona-Massnahmen und Lockdowns im ganzen Land den Schulbetrieb in den Gefängnissen von Honduras wieder aufnehmen, die Schulbücher drucken und das gesamte Schulmaterial an die Gefangenen verteilen. Gott sei Dank!





oben: Schulmaterial für das Gefängnis La Paz ist vorbereitet. (2.v.l. Mirna Martinez, Mitte Gefängnisdirektor)

Persönliche Ausbildung der Grundschullehrer im Gefängnis durch Mirna Martínez.

Unter strengen Hygienevorschriften konnten wir die methodische und pädagogische Ausbildung von weiteren 12 Lehrkräften für den Schulunterricht in den 29 Gefängnissen erfolgreich abschliessen. Im Gefängnis von La Paz warten noch **70 Gefangene** auf einen Sponsor, um in diesem Jahr mit der **Alfasic-Grundschulausbildung** zu beginnen. 32 Insassen stehen kurz vor ihrem staatlich anerkannten Grundschul-Diplomabschluss im Herbst 2021.

Der oberste Direktor im Gefängnis von La Paz ist uns gegenüber sehr aufgeschlossen. Er ist vom Alfasic-Ausbildungskonzept sehr überzeugt und glaubt an die erfolgreiche Rehabilitierung der Gefangenen. Wegen der COVID-19 Pandemie und den Abstandsregeln in den Gefängnissen hat er uns eine Sondergenehmigung erteilt, um den Schulbetrieb während den Nachtstunden durchzuführen. In dieser Zeit sind die anderen Gefangenen in ihren Zellen eingesperrt und die Studierenden können dann in Kleingruppen und mit Masken am Schulunterricht teilnehmen.

Mit nur **50 Euro**, (inklusive Schulmaterial, Bücher und der Videobibelschule), kann ein Gefangener in drei-, anstatt in acht Jahren mit dem Alfasic-Ausbildungskonzept einen staatlich anerkannten Schulabschluss im Gefängnis absolvieren. 90 Prozent der Gefangenen schaffen das auch, dank euren Gebeten und eurer grosszügigen Unterstützung. Das Gesamtkostenbudget für das Gefängnis in La Paz beträgt für diese Jahr 2021: 70 Gefangene x 50 Euro = total **3.500 Euro**.



Beginn des nächsten Schuljahrgangs 2021 im Gefängnis von La Paz







Kleingruppen-Unterricht im Gefängnis während der Nacht

Hilfe zur Selbsthilfe-Pilotprojekt in den Gefängnissen von Honduras

Viele Häftlinge sind handwerklich sehr begabt, doch hatten sie noch nie im Leben die Chance bekommen eine Berufsausbildung zu machen. Deshalb rekrutieren Mirna Martinez und ihr Team im Moment diejenigen, welche während dem Strafvollzug gerne einen Beruf erlernen möchten, der ihnen nach der Entlassung hilft, Geld für ihren Lebensunterhalt und ihre Familien zu verdienen. Viele Gefangene sind ernsthaft daran interessiert das Schuhmacheroder Schneiderhandwerk im Gefängnis zu erlernen. Ziel ist es jeweils 50 Häftlinge in mehreren Workshops auszubilden, um Kleider und Sandalen zu produzieren, welche ihre Familien dann auf dem Markt verkaufen und so für sich ein Einkommen erwirtschaften können.

Um dieses "Hilfe zur Selbsthilfe-Pilotprojekt" für die Gefangenen zu realisieren, benötigen wir **Schuhmacher**- und **Industrie-Nähmaschinen** sowie das Nähmaterial, Handwerkzeuge etc. Die Anschaffungskosten von **5 Industrie-Nähmaschinen** à ca. 1.500 Euro = 7.500 Euro, **5 Tretpedal-Nähmaschinen** à 400 Euro = 2.000 Euro plus Nähmaterial, Einrichtung etc. 2.500 Euro = Gesamtkosten von ca. **12.000 Euro**. Die Maschinen kaufen wir vor Ort in der Hauptstadt Tegucigalpa.



5 Industrie-Schuhnähmaschinen



5 Tretpedal-Kleidernähmaschinen

Im Namen der Gefangenen und meinem Mitarbeiter-Team von Alfasic Honduras danken wir allen Missionspartner und Fürbittern von *Ein Herz für Nationen* für eure finanzielle Unterstützung. Danke, dass ihr uns und die Gefangenen trotz der Corona-Pandemie nicht vergessen habt! Dank euren Spenden konnten wir auch unter erschwerten Corona-Bedingungen und sehr grossen Herausforderungen unsere Arbeit in fünf Gefängnissen weiter ausbauen und gemeinsam mit euch Gottes Reich bauen.

Ganz liebe Grüsse aus Honduras, Gottes reichen Segen und bleibt gesund!

Mirna Martinez und Team von ALFASIC Honduras





info@ehfn.de www.ehfn.de

Kontakt

Ein Herz für Nationen Postfach 1147 79546 Weil am Rhein Deutschland

Tel. +49 7621 58 94 973

Ein Herz für Nationen Postfach 1031 4153 Reinach Schweiz

Tel. +41 61 72 30 256

Missionskonten

Frankfurter Sparkasse (Deutschland) DE70 5005 0201 0000 4059 90 BIC: HELADEF1822

Postgiroamt Basel (Schweiz)

IBAN: CH59 0900 0000 6059 7476 8 BIC: POFICHBE